

[52041]

München, im November 1899.

Im Laufe dieses Monats erscheint:

**Die Braut von der Maienau.**

Eine Geschichte vom Bodensee

von **E. Frhr. Schilling von Canstatt.**Ca. 17 Bogen. Preis 4 *M.*, geb. 5 *M.* mit 25%, gegen bar mit 30% u. 11/10.

Vor Erscheinen bestellte Exemplare bar m. 40%.

Die Vorzeit der Insel Maienau, des Lieblingsaufenthaltes des hochseligen Kaisers Wilhelm I., erregt in unserem Vaterlande unbedingt Allgemeininteresse, und wird infolgedessen der in meisterhafter, überaus edler Sprache geschriebene Roman aufs wärmste begrüsst werden und zu Weihnachten als ein äusserst willkommenes Geschenk gern Verwendung finden. Insbesondere werden süddeutsche Handlungen leicht Partien absetzen.

Dem Urteile einer anerkannten Autorität auf kritisch-schriftstellerischem Gebiete entnehmen wir folgendes: „Was sonst den Roman anbelangt, so halte ich ihn für eine tüchtige Leistung, die ihre Wirkung nicht verfehlen wird und des Erfolges sicher sein darf. Der historische Hintergrund ist korrekt, das lokale Kolorit ist warm und sauber, die Charakteristik der Personen aus ihren Worten und Thaten heraus ist trefflich gelungen. Die Darstellung ist spannend und flüssig und hat mir besonders wohlgethan die Lobpreisung eines traulichen deutschen Hauses, die gute vaterländische Gesinnung und der wohlangebrachte Humor. Keine leichte Unterhaltungslektüre, sondern ein Werk, das die Aufmerksamkeit des Lesenden voll und ganz beansprucht und in überaus anregender Weise festzuhalten weiss.“

Broschierte Exemplare werden à cond. gegeben, gebundene jedoch nur ausnahmsweise bei gleichzeitiger Fest-, resp. Barbestellung und mit der Verpflichtung der Remission in tadellosem Zustande.

Gleichzeitig weisen wir auf die im Laufe dieses Jahres erschienenen

**Novellen**von **Walter Schmidt-Hässler**

hin. — Der Verfasser ist sowohl als Bühnenschriftsteller, wie auch als Feuilletonist von grosser Beliebtheit.

Preis 2 *M.*, geb. 3 *M.* mit 25%, bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % u. 11/10.

Beiliegender Bestellzettel bitten wir sich zu bedienen.

Hochachtungsvoll

**Louis Köhler's Hof- u. Verlags-Buchhandlung.**

[51881] Infolge der täglich einlaufenden grossen Partiebestellungen auf:

**Der Marquis de Sade  
und seine Zeit**Ein Beitrag zur Cultur- und Sittengeschichte des 18. Jahrhunderts  
mit besonderer Beziehung auf die Lehre von der  
**Psychopathia sexualis**Von **Dr. Eugen Dühren.**Gr. 8°. Ca. 25 Bogen. In Pergament brosch. 8 *M.* ord., 6 *M.* no.,  
5 *M.* 25 *S.* bar und 11/10.In Original-Leinwandband 9 *M.* ord., 6 *M.* bar.

ist die erste grosse Auflage nahezu vergriffen!

Ich kann infolgedessen alle à cond.-Bestellungen erst von der sofort in Angriff genommenen zweiten Auflage — Anfang Januar 1900 — expedieren. — Als Entgegenkommen meinerseits verlängere ich den Termin für Barbezug mit 50% bis zum 1. Dezember d. J., dem ungefähren Erscheinungstage der ersten Auflage.

Die hervorragendsten wissenschaftlichen Revuen, sowie grosse Tagesblätter werden eingehende Besprechungen bringen. Es ist unzweifelhaft, dass Eugen Dührens Marquis de Sade und seine Zeit für längere Zeit eins der gangbarsten (und gewinnbringendsten) Bücher sein wird.

Versehen Sie sich daher rechtzeitig mit Exemplaren! Roter Verlangzettel liegt bei.

Die neuen Kunden-Rundschreiben mit ausführlichem Inhaltsverzeichnis — die unberechnet zur Verfügung stehen — erweisen sich als sehr wirkungsvoll!

**H. Barsdorf Verlag in Leipzig.**Verlag von **K. J. Wyß in Bern.**

[51745]

Demnächst erscheint:

**Landwirthschaftliches  
Jahrbuch der Schweiz**

Herausgegeben

vom

**Schweizerischen****Landwirthschaftsdepartement.**= **Dreizehnter Band. 1899.** =

198 Seiten. 8°.

Preis 4 *M.* ord., 3 *M.* no., 2 *M.* 65 *S.* bar.

Mit zahlreichen Abbildungen im Texte,  
20 fein ausgeführten Farbendrucktafeln  
u. einer Tafel in Lichtdruck.

Der vorstehende Jahrgang enthält nachstehende wertvolle Beiträge:

Beiträge zur Kenntnis der Matten und Weiden der Schweiz. Von Dr. F. G. Stebler. XIV. Die Unkräuter der Alpenweiden und Alpmatten und ihre Bekämpfung.

Über die Ätiologie der Nabelvenenentzündung bei Kälbern. Von Dr. A. Wilhelmi, Tierarzt, Assistent an dem pathologischen Institute der Tierarzneischule Bern.

Welchen Einfluss übt die Obstkultur auf den Unternutzen im Wieslande aus? Von Dr. Bürki, Landwirtschaftslehrer in Rheineck.

Maschinendrusch und Handdrusch in ihren Beziehungen zur Qualität des Saatgutes bei unsern Getreidearten. Von Dr. F. C. Schellenberg, Hauptlehrer der landwirt. Schule Strickhof, Zürich.

Die Bedeutung der Milchsäurefermente für die Bildung von Eiwässerfermentationsprodukten in Emmenthalerläsen, nebst einigen Bemerkungen über die Reifungsvorgänge. Von Ed. v. Freudenreich und Orla Jensen.

„Orateur,“ Zuchtstier (Legende zu dem Bilde).

Wir bitten zu verlangen — unverlangt versenden wir nichts.

Bern, November 1899.

**K. J. Wyß.****Hugo Steinitz Verlag, Berlin SW. 12.**

[52043]

Demnächst erscheint:

**Das Asthma****Atemnot und Brustbeklemmung.****Wesen, Behandlung und Verhütung.****Zweite vermehrte Auflage.**

Gemeinverständlich dargestellt von

**Dr. Carl Reiß.**— 1 *M.* 50 *S.* ord. —

Wollen Sie gefälligst bestellen!